

# EIN SPIEL DAUERT 90 MINUTEN

Unser Held ist schon lange alleine, und plötzlich trifft er auf sie.  
Dem Stürmer stellt man die Beine, rot zieht der Schiri wohl nie.  
Sie ist schön, doch sie kann ihn nicht leiden. Der Spieler ist ernsthaft verletzt.  
Der Ausgang ist nicht zu vermeiden, doch die Hoffnung stirbt schließlich zuletzt.

Ein Spiel dauert anderthalb Stunden, ein Film sogar zwei oder drei.  
Und ist erst alle Hoffnung verschwunden, ist der Film erst drei Viertel vorbei.  
Ein Spiel dauert neunzig Minuten, auch wenn es schon null zu vier steht.  
Der Täter muss erst mal verbluten, bis der Film dann zuende geht.

Kojak denkt ans letzte Verbrechen. Jupp Heynckes denkt ans nächste Spiel.  
Charles Bronson möchte sich rächen, und Podolski will wieder zuviel.  
Es gibt Regeln, wie Spielfilme enden, doch dem Schicksal ist das egal.  
Es lässt sich von Regeln nicht blenden, Gesetze gibts nur im Pokal.

Ein Spiel dauert anderthalb Stunden, ein Film sogar zwei oder drei.  
Und ist erst alle Hoffnung verschwunden, ist der Film erst drei Viertel vorbei.  
Ein Spiel dauert neunzig Minuten, auch wenn der Sieg schon beschlossen scheint.  
Die Titanic versinkt in den Fluten, und die erste Reihe weint.

Irgendwann kommt der letzte Elfmeter. Nur der Ball, der Keeper und Du.  
Deine Mannschaft schaut ihrem Vertreter ängstlich und erwartungsvoll zu.  
Duelle muss es wohl geben. John Wayne sagt, so muss es sein.  
Wenn Du Glück hast, wirst Du überleben. Wenn Du Pech hast, überlebst Du allein.

Ein Spiel dauert anderthalb Stunden, ein Film sogar zwei oder drei.  
Und ist erst alle Hoffnung verschwunden, ist der Film erst drei Viertel vorbei.  
Ein Spiel dauert neunzig Minuten, und die Nachspielzeit kommt obendrauf.  
Auch wenn wir alle die Handlung vermuten, erst mit dem Abspann hört sie auf.

Erst mit dem Abspann hört es auf.

Lieben, Filme, Spiele und Lieder folgen manchmal nicht unsrem Ziel.  
Die Titanic versinkt immer wieder, und nach dem Film ist vor dem Spiel.